

# Klimaschutz mit System

Der European Energy Award (eea) ist eine Auszeichnung, die auf der Basis eines internationalen Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsinstruments für kommunalen Klimaschutz seit mehr als zehn Jahren zahlreiche Kommunen in Deutschland und Europa auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz unterstützt – systematisch, partnerschaftlich, nachhaltig. Mess- und sichtbarer Erfolg: Dafür steht der European Energy Award.

## Netzwerk: Unterstützung durch Experten

Während des gesamten Managementprozesses wird die Kommune durch einen fachkundigen eea-Berater begleitet. Dieser ist durch eine spezielle Fortbildung in der Durchführung des Verfahrens und der Verwendung der Tools geschult. Aus dem Pool der zertifizierten Berater können Sie sich einen Ihres Vertrauens auswählen.

*„Es ist genau die Langfristigkeit, die kontinuierliche Beschäftigung mit dem Thema, die zum Handeln und zur Umsetzung von Maßnahmen führt. Klimaschutz wird als dauerhafte Querschnittsaufgabe in der kommunalen Verwaltung verstanden bzw. verinnerlicht. Aus meiner Erfahrung heraus, wirkt er auch häufig als Teambuildingprozess von Klimaschutzwilligen.“*

Udo Schmermer, eea-Berater, KlimaKommunal

*„Durch das Einführen eines koordinierten Managements von Energieeffizienz- und Klimaschutzmaßnahmen ändert sich die Denk- und Arbeitsweise in den Verwaltungen: Ressortübergreifende Prozesse werden begünstigt und beschleunigt, Synergieeffekte genutzt, Verbesserungspotenziale systematisch ausgeschöpft. Der eea macht den Weg einer Kommune hin zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz sowohl nach außen als auch nach innen sichtbar und erzeugt so Wertschätzung für diese wichtigen Themen.“*  
Florian Finkenstein, eea-Berater, seecon Ingenieure GmbH

## Zertifizierung und Auszeichnung: Erfolg wird belohnt

Erreicht eine Kommune im Bewertungssystem 50 Prozent der möglichen Punktzahl, wird sie mit dem Titel „Europäische Energie- und Klimaschutzkommune“ ausgezeichnet. Die feierliche Übergabe der Zertifizierungsurkunde, des eea-Ortsschildes und der eea-Trophäe sind ein Highlight, das nach den Wünschen der Kommunen gestaltet werden kann. Durch die kontinuierliche Verbesserung und Umsetzung von Maßnahmen kann sogar der eea-Gold Status (ab 75 Prozent) erreicht, der nach aktuellem Stand in Sachsen-Anhalt noch unerreicht ist.

*„Die Auszeichnung mit dem eea stellt nicht den Abschluss der jahre langen Aktivitäten der Stadt Wernigerode dar, sondern einen Höhepunkt der kontinuierlichen Arbeit. Klimaschutz wird im Energieteam aktiv gelebt und alle werden weiterhin daran arbeiten, dass es nach diesem Meilenstein immer weiter geht.“*

Oberbürgermeister Peter Gaffert am Rande der eea-Verleihung an die Stadt Wernigerode

# Häufig gestellte Fragen

## Was bringt der eea für meine Kommune/ meinen Landkreis?

Der eea-Managementprozess strukturiert interne Prozesse auf Basis eines erprobten Konzepts. In Zusammenarbeit mit einem qualifizierten Experten lernen die Verantwortlichen in der Kommune, wie Maßnahmen in den Bereichen Mobilität, Energie, Kooperation und Entwicklung, Hand in Hand umgesetzt werden und zu einer kontinuierlichen Steigerung der Lebensqualität in der Kommune beitragen.

## Kommt meine Kommune für den eea in Frage?

Jede Kommune kommt für den eea in Frage. Das Instrument wird entsprechend der Größe und der Handlungsspielräume angepasst. Somit ist der Prozess von der kleinen Gemeinde mit wenigen tausend Einwohnern bis zur Millionenmetropole anwendbar. Die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA) hat bisher drei Kommunen in Sachsen-Anhalt erfolgreich bis zur Zertifizierung begleitet und teilt die Erfahrungen gern im persönlichen Gespräch.

## Wer unterstützt mich?

Der eea wird seit 2014 von der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt begleitet, die seit 2017 auch Landesgeschäftsstelle des eea ist. Die Unterstützung durch die LENA fußt auf zwei Säulen:

- 1. Organisatorische Unterstützung**
  - bei der Suche nach einem eea-Berater
  - bei der Klärung aller offenen Fragen zum eea
  - bei der Awardverleihung und der medialen Begleitung
- 2. Finanzielle Unterstützung:**
  - In Kooperation mit der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK) werden aktuell 80 Prozent der Kosten, die durch den eea-Managementprozess entstehen, übernommen.

# Kommunaler Klimaschutz mit System – der European Energy Award in Sachsen-Anhalt



# LENA



Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH  
Wir machen Energiegewinner.

**Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH**

Interesse an der Teilnahme oder weitere Fragen?  
Schreiben Sie den Ansprechpartnern für den eea:  
[lena@lena-lsa.de](mailto:lena@lena-lsa.de)

Neuigkeiten und weitere Projekte der LENA finden Sie auf unserer Homepage [www.lena.sachsen-anhalt.de](http://www.lena.sachsen-anhalt.de) oder auf unserem Facebook-Account unter @LENAGmbH

## Der eea als Gesamtprozess

Ist die Entscheidung zur Einführung des eea-Prozesses getroffen, widmet sich die erste Phase der Erstellung eines starken interdisziplinären Teams. Dieses bündelt die Kompetenz des eea-Beraters mit den Erfahrungen und Fähigkeiten der internen Akteure, unter Verwendung der erprobten eea-Tools. Mit diesem Team wird zunächst die Situation in der Kommune anhand des eea-Maßnahmenkatalogs analysiert, anschließend werden Maßnahmen zur Verbesserung getroffen. Erreicht die Kommune 50 Prozent der möglichen Punkte, erfolgt die Zertifizierung durch einen externen Auditor.



## Dessau-Roßlau

Die Stadt Dessau-Roßlau wurde 2016 als erste Stadt Sachsen-Anhalts mit dem eea ausgezeichnet. Seit der Auszeichnung hat der eea-Prozess sich in der Verwaltung der Stadt etabliert und weitere Maßnahmen angesprochen. Besonders im Bereich Mobilität schneidet Dessau-Roßlau sehr gut ab, zum Beispiel dank Aktionen zur verstärkten Nutzung von Fahrrädern sowie dem Ausbau von Straßen und Radwegen zur Verkehrsentlastung. In der bald anstehenden Rezertifizierung werden sich die Maßnahmen bereits mit einem verbesserten Punktwert bezahlt machen.



## Wernigerode

Wernigerode wurde 2018 als dritte Kommune in Sachsen-Anhalt ausgezeichnet und erreichte bei der Erstzertifizierung auf Anhieb den höchsten Wert im Land. Die touristisch attraktive Stadt im Harz zeichnet sich besonders durch die interne Organisation und Außenkommunikation seiner Klimaschutzaktivitäten aus. Die Einbindung aller Akteure ist hier das klare Ziel, zum Beispiel durch Schulungsaktivitäten des öffentlichen Personals und ein Budget für die energiepolitische Stadt- und Gemeindearbeit.



## Benndorf

Die Gemeinde Benndorf (Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra) wurde 2017 zertifiziert. Benndorf zeichnet sich vor allem im Bereich lokale Energieproduktion durch die Nutzung erneuerbarer Energie aus (hier kann die Gemeinde 100 Prozent Erfüllungsgrad in der eea-Bewertung vorweisen). Mit den daraus resultierenden CO<sub>2</sub>-Einsparungen leistet die Gemeinde ihren Beitrag zum Klimaschutz.